



Pfarrbrief für die Pfarreiengemeinschaft

Alteglofsheim - Köfering

19.1. bis 1.2.2026
1/2026



Foto: Peter Kane



Viele meinen, ein Intellektueller könne nicht religiös sein; wer wirklich nachdenkt, könne nicht aus ganzem Herzen glauben. Es gibt viele Beispiele aus Vergangenheit und Gegenwart, die dieses Vorurteil widerlegen. Eines der eindrucksvollsten ist der Heilige Thomas von Aquin, dessen Fest die Kirche am 28. Januar feiert. Wie wenige vor und nach ihm hat er sich auf das Abenteuer des Denkens eingelassen und wurde einer der größten und klarsten Denker überhaupt. Zugleich war er ein zutiefst gläubiger Mensch, der neben dem Wissen, das mit dem Verstand zu gewinnen ist, auch die andere Art des Wissens suchte: Wissen, das nur Gott geben kann. Verstandeswissen und Offenbarungswissen waren für Thomas nicht Gegensätze, sondern Pole, die es zu verbinden gilt.

Einladung zum Gottesdienst

Montag, 19. Januar 2026

16.30 Rosenkranzgebet (A)

Dienstag, 20. Januar 2026 – Hl. Fabian, Hl. Sebastian

Die Abendmesse entfällt wegen der Beerdigung!

Mittwoch, 21. Januar 2026 – Hl. Meinrad, Hl. Agnes

16.15 Erstbeichte in Köfering

Donnerstag, 22. Januar 2026 – Hl. Vinzenz

10.00 Andacht mit den Bewohnern im BRK Seniorenzentrum Köfering

16.15 Erstbeichte in Alteglofsheim

19.00 Hl. Messe in Alteglofsheim

Missionsverein Schweiklberg für alle + des Missionsvereins
für + Vater Werner zum Sterbetag

Für + Gerda Zietlow zum Sterbetag von Reinhard

Freitag, 23. Januar 2026 – Sel. Heinrich Seuse

16.30 Rosenkranzgebet (A)

17.00 Hl. Messe in Egglfing (im Kerzenlicht!)

In den Anliegen der Pfarreiengemeinschaft

Samstag, 24. Januar 2026 – Hl. Franz von Sales

Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge

14.00 Einkehrnachmittag für die Firmlinge unserer Pfarreiengemeinschaft A+K
im Pfarrheim Alteglofsheim

17.00 Vorabendgottesdienst in Köfering

für + Geschwister

Für + Hermann Dirschl vom Stammtisch

Für + Roman Illing vom Stammtisch

Sonntag, 25. Januar 2026 – 3. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag des Wortes Gottes

Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge

9.00 Pfarrgottesdienst in Alteglofsheim

für + Verwandte

für + Eltern Mathilde und Alfred Kalkoff zum Sterbetag

Für + Evelyn Pangerl zum Sterbetag vom Ehemann und Kindern

10.30 Eucharistiefeier in Köfering

zum Dank

für + Angehörige

11.30 Feier der Taufe (K) von Maximilian Richard Baumann

15.00 Feier der Vesper im Hohen Dom zu Regensburg

Montag, 26. Januar 2026 – Hl. Timotheus und hl. Titus
13. Jahrestag der Konsekration des H.H. Bischofs Rudolf
 16.30 Rosenkranzgebet (A)
 18.00 Friedensrosenkranz (K)

Dienstag, 27. Januar 2026 – Hl. Angela Merici
Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus
 19.00 Hl. Messe in Köfering: für + Vater
 für + Ehemann zum Sterbetag
 für + Anneliese Vilsmeier zum Geburtstag

Donnerstag, 29. Januar 2026
 15.15 Andacht mit den Bewohnern im Servicehaus Beer
18.00 Hl. Messe in Alteglofsheim: für + Georg Schmidbauer

Freitag, 30. Januar 2026
 16.30 Rosenkranzgebet (A)
 17.00 Hl. Messe in Eggfling
 für + Mutter Rosemarie Hartwich
 18.00 Glaubensgespräche für die Eltern der Erstkommunionkinder A+K im
 Pfarrheim Alteglofsheim

Samstag, 31. Februar 2026 – Hl. Johannes Bosco
Kollekte für den Kerzenbedarf
 17.00 Vorabendgottesdienst in **Alteglofsheim** mit dem Kirchenchor
 für + Ehemann Johann Steinberger und Angehörige
 für + Irmgard Hillebrand
 → Wir beginnen unseren Gottesdienst in der Remise. Dort werden die
Kerzen gesegnet. Anschließend ziehen wir in einer Lichterprozession in
die Kirche!
 Für die Feier des Gottesdienstes (im Kerzenlicht!) werden Kerzen
 angeboten (€1,50). Die **Kollekte** ist ein Beitrag zur Deckung des
 jährlichen Kerzenbedarfs für die Gottesdienste.
 Vergelt's Gott für Ihre großzügige Spende!

Sonntag, 1. Februar 2026 – **4. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für den Kerzenbedarf
 9.00 Pfarrgottesdienst in **Alteglofsheim**
 für + Ehemann und Vater zum Geburtstag
 10.30 Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder in **Köfering**
 → Wir beginnen unseren Gottesdienst im **Schlosshof** bei der
Gutsverwaltung. Dort werden die Kerzen gesegnet. Anschließend
ziehen wir in einer Lichterprozession in die Kirche!
 für + Hermann Dirschl
 für + Eltern Hildegard und Alois Hierl zum Geburtstag

Für die Feier des Gottesdienstes (im Kerzenlicht!) werden Kerzen angeboten (€1,50). Die **Kollekte** ist ein Beitrag zur Deckung des jährlichen Kerzenbedarfs für die Gottesdienste.
Vergelt's Gott für Ihre großzügige Spende!

Pfarrfest Köfering

Der Erlös aus dem Pfarrfest wurde für den Kapellenbau in Köfering gespendet.



Der Mensch denkt und Gott lenkt.

„Des Menschen Herz plant seinen Weg, doch der HERR lenkt seinen Schritt.“ So heißt es im alttestamentlichen Buch der Sprüche, Kapitel 16, Vers 9. Oder wie der allgemeine Sprachgebrauch es ausdrückt: „Der Mensch denkt und Gott lenkt.“ Zunächst einmal spricht aus diesen Worten die Erfahrung, dass selbst beste Planungen nicht immer zum angestrebten Ziel führen. So betrachtet, ist dieses Sprichwort ein Wort der Enttäuschung, vielleicht

auch der Rechtfertigung: Alles habe ich so genau und sorgfältig bedacht, dennoch ist das Ergebnis ganz anders, doch das liegt nicht an meinem Plan, sondern am Wirken Gottes.

Ich kann diesen Satz aber auch ganz anders verstehen. Zunächst einmal, dass mir Orientierung gegeben wird in einem oft als unüberschaubar empfundenem Leben. Orientierung in den Worten und Taten Gottes. Das Kreuz als Richtungsweiser.

Ich lese diesen alttestamentlichen Satz auch als ein Satz der Geborgenheit und der Zuversicht. Gerade in Zeiten der Krise(n) ist es für mich tröstlich und ermutigend, dass das Gelingen des Lebens, meines eigenen wie das der Welt, nicht von menschlichem Tun und Planen allein abhängt, sondern in Gottes Hand liegt. Oder wie es der Theologe Karl Barth am Abend vor seinem Tod gesagt hat: „Ja, die Welt ist dunkel. Nur ja die Ohren nicht hängen lassen! Nie! Denn es wird regiert, nicht nur in Moskau oder in Washington oder in Peking, sondern es wird regiert, und zwar hier auf Erden, aber ganz von oben, vom Himmel her! Gott sitzt im Regiment! Darum fürchte ich mich nicht. Gott lässt uns nicht fallen, keinen einzigen von uns! – Es wird regiert!“



Waldemar Krüger